

Belegungskonzeption für die Festhalle Ilmenau 2026 bis 2029

vom 01.01.2026

Präambel

Diese Belegungskonzeption dient als Orientierung zur inhaltlichen Gewichtung und Ausrichtung des Programms der Festhalle Ilmenau. Sie korrespondiert mit der Benutzungsordnung und Entgeltordnung der Festhalle Ilmenau. Sie hat eine Laufzeit von jeweils vier Jahren, beginnend ab 01.10.2021. Sie ist rechtzeitig für den Folgezeitraum neu zu beschließen.

Mit der Tarifuordnung bietet diese Belegungskonzeption dem Stadtrat, insbesondere seinem Kultur- und Sportausschuss, ein Steuerungsinstrument und ist für die Leitung des Hauses im Fall konkurrierender Terminanfragen sowie für die aktive Akquise von Mietkunden eine wichtige Entscheidungs- und Arbeitshilfe.

Grundsätzliches

Die Festhalle Ilmenau stellt als modernes Kultur- und Kongresszentrum einen kulturellen Leuchtturm für die Stadt und die Region im ICE-Gunstraum dar und soll neben einer Vielzahl kultureller Angebote auch Tagungen und Kongresse anziehen.

Mit der Sanierung entstehen dafür passende Veranstaltungsräumlichkeiten, die für unterschiedliche eigene und Veranstaltungsformate Dritter geeignet und vorgesehen sind. Ziel ist, ein breites Kultur- und Veranstaltungsangebot aller Genres und breitestmögliche Teilhabemöglichkeiten sowohl kommerzieller Anbieter als auch der hiesigen Vereine und Akteure anzubieten und attraktive Rahmenbedingungen zu schaffen. Im Ergebnis wird insbesondere den Ilmenauer Einwohnern und Gästen ein breitgefächertes Angebot unterbreitet.

Die Nutzung der jeweiligen Veranstaltungsflächen und -räume richtet sich nach den jeweils unterschiedlichen, behördlich genehmigten Bestuhlungsplänen sowie Umfang und Qualität der vorhandenen technischen Einbauten und Einbaumöglichkeiten.

Das zuständige Fachamt wird dem Kultur- und Sportausschuss der Stadt Ilmenau jährlich über die Umsetzung der Belegungskonzeption berichten. Der Kultur- und Sportausschuss der Stadt Ilmenau wird Änderungen an der Belegungskonzeption auch vor Ablauf der Gültigkeitsdauer vornehmen, sofern er dies für erforderlich hält.

Belegungskonzeption

Untenstehende Tabelle verdichtet die anzustrebende Gewichtung der unterschiedlichen Genres und verknüpft diese mit der Entgeltordnung. Sie dient als Zielstellung und Maßstab einer jahresdurchschnittlichen Belegung:

Genre	Beschreibung Beispiele	Anzahl p.a.	Belegung Mo-Do	Belegung Fr-So	Belegung Sonder- und Feiertage*
Städt. politische Gremien-Sitzungen Städt. Verwaltungsveranstaltungen	Stadtrat, städt. Ausschüsse, Sitzungen, Beratungen	14 - 20	<i>innere Verrechnung nach Tarif 3</i>		
Städt. Empfänge, Jubiläen, Ehrungen	Jahresempfang OB, Bürger-Ehrungen, ...	4 - 8	<i>innere Verrechnung nach Tarif 3</i>		
Feiern Jubiläen Empfänge	Hochzeiten, Geburtstage, Ehrungen	8 - 30	4	3	S & F
Tagung Kongress Sitzung	Fachtagung, Firmensitzung, Versammlungen	40 - 80	3	1	S & F
Messe Ausstellung Börse	Nachtflohmarkt, Kunstausstellung, Produktmesse	15	4	3	S & F
E-Musik Musiktheater	Klassik, Oper, Operette, Musical, Jazz, Familien- und Kinderkonzerte	20 - 30	6	3	S & F
Literatur Schauspiel Vortrag	Buch-Lesung, Poetry-Slam, Schauspiel, Dia-Show, Fachvortrag	10 – 25	5	4	S & F
Comedy Kabarett		5 - 10	2	1	S & F
Bälle Tanz	Tanztee, Opernball, Silvesterball, ...	4 – 10	6	3	S & F
U-Musik	Rock, Pop, Schlager, Hiphop, Weltmusik, Bandwettbewerb, ...	15 – 25	2	1	S & F
Disco		2 - 4	1	1	S & F
Festival		8 - 16	2	1	S & F
Nichtkommerzielle Traditions- und Kinderveranstaltungen	Fasching als Brauchtumspflege, Schuleinführungen, Zeugnisübergaben, Immatrikulation, Exmatrikulation, Jugendweihen	18 - 22	6	6	6
TV-Aufzeichnungen	Festhalle als TV-Studio	2	1	1	S & F

* Der Tarif S&FC kommt jeweils an gesetzlichen Feiertagen entsprechend der „Entgeltordnung für die Benutzung Festhalle Ilmenau und Flächen und Anlagen im Außenbereich“ zum Tragen.
Verläuft eine Veranstaltung über mehrere Tage, ist der erste Veranstaltungs-/Buchungstag tarifsetzend.